

Anmeldung

8. Nationale Substitutionskonferenz Berlin 10. Juni 2024

Mehr Patientenfreundlichkeit in
der Substitutionsbehandlung

Vorname, Name, Titel

Einrichtung / Organisation / Berufsbezeichnung

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Email / Website / Telefon

Tagungsgebühr

Early Bird (bis 30. März 2024) 95 €

Normaltarif (ab 1. April 2024) 110 €

Storno ist kostenfrei möglich bis 10. Mai 2024.

Bitte geben Sie Ihre Rechnungsadresse auf der
Anmeldung an und schicken sie diese per Brief
oder Email an akzept (kein Fax). Nach Eingang der
Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung
und die Rechnung über die Teilnahmegebühr.

Datum, Unterschrift

Veranstalter

akzept e.V. Bundesverband für
akzeptierende Drogenarbeit und
humane Drogenpolitik

www.akzept.eu

<https://alternativer-drogenbericht.de>

<http://www.gesundinhaft.eu>

<http://www.hepatitis-aktion.de>

Anmeldung und Organisation

akzept e.V. Geschäftsstelle
Christine Kluge Haberkorn
Südwestkorso 14, 12161 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 827 06 946
akzeptbuero@yahoo.de

Veranstaltungsort

martas
Gästehäuser Hauptbahnhof Berlin
Lehrter Straße 68, 10557 Berlin
www.martas.org

Die Konferenz wird gefördert durch



Bundesministerium
für Gesundheit

8. Nationale Substitutions- Konferenz (NaSuKo)

Mehr Patientenfreundlichkeit
in der Substitutionsbehandlung

Berlin
10. Juni 2024

Programm

Stand 07.03.2024

08:30 Registrierung, Kaffee

09:30 Begrüßung und Moderation

Heino Stöver

Grußworte

Burkhard Blienert, Beauftragter der Bundesregierung für Drogen und Sucht (angefragt)

Heide Mutter, Landessuchtbeauftragte des Landes Berlin

Plenarvorträge

10:00 Substitution bei Kokain

Thilo Beck, Co-Chefarzt Psychiatrie des Suchtmedizin-Zentrums Arud, Zürich (angefragt)

10:20 Wie kann die Diamorphinbehandlung in Deutschland niedrigschwellig organisiert werden?

Dr. med. Thomas Peschel, Patrida Berlin und Hannover

10:40 Mehr Klienten in die Substitution bringen – welche Modelle gibt es?

Nina Pritzens, vista gGmbH Berlin

11:00 Kaffeepause

den jeweils aktuellsten Stand finden Sie auf http://www.akzept.org/substitutionskonferenz_programm.html

Round Table

11:30 Round Table mit Publikumsbeteiligung

Zukunftsinitiative Substitution

Dr. Maurice Cabanis, DGS (angefragt);

Nina Pritzens, vista gGmbH Berlin

Blitzlichter

12:00 Blitzlichter á 10 Minuten + Nachfragen

Substitution im Justiz- und Maßregelvollzug

Prof. Dr. Heino Stöver, Frankfurt University of Applied Sciences

3 Jahre NALtrain Vergabe von Take Home Naloxon – was haben wir gelernt? Fazit des Bundesmodellprojektes

Simon Fleißner, Frankfurt University of Applied Sciences

Vorschläge zur Reform der Vergütung der Substitutionstherapie mit dem Ziel einer Pauschalisierung

Dr. Konrad Isernhagen, Köln

Stigma in der Substitutionsbehandlung überwinden

NN, JES

13:00 Mittagspause

14:00 Blitzlichter

Entwicklung bei synthet. Opioiden RAFT ...

Maria Kuban, Deutsche Aidshilfe Berlin

7 Schlüsselstrategien zur Vorbeugung von synthetischen Opioiden (Safer Supply, E-Health ...)

Pro. Dr. Heino Stöver

Arbeitsgruppen

14:30 5 Arbeitsgruppen, Kaffeepause integriert

AG 1 Crack Konsumierende und Substitution

Thilo Beck (angefragt), NN

AG 2 Welche neuen Möglichkeiten der Betreuung entstehen durch die Depot-Substitution?

Dr. med. Karlheinz Keppler

AG 3 Finanzierungsmodelle der PSB, Zuwendung + Entgelt

Anneke Groth, vista gGmbH Berlin

AG 4 Erfahrungsexpert*innen in der Gesundheitsförderung für Drogengebrauchende - Erfahrungen, Möglichkeiten und Herausforderungen

Wolfgang Geier, Phillip Brandt (vista-Peers) unterstützt von Jakob Hönnige und Sarah Eichler (vista MA*innen)

AG 5 Ärzt*innenakquise: Wie können wir Ärzt*innen motivieren zu substituieren?

Maurice Cabanis (angefragt), Stefan Wiedemann, vista gGmbH Berlin

Fishbowl

16:30 - 17:00 Was können akzept, DAH, DGS und JES zur Verbesserung der OST tun?

Heino Stöver